



Medienmitteilung

Nyon, 6. März

Unter Embargo bis 12 Uhr

VdR-Industry 2025: Neue Perspektiven einer Welt im Wandel



© Chloé Cohen

Visions du Réel freut sich, die Projektauswahl für die 23. Ausgabe von VdR-Industry vorzustellen. Das viertägige Programm für das Fachpublikum wartet mit 28 Projekten aus 28 Ländern auf, einer Rekordzahl an Regisseurinnen und einer ganzen Reihe neuer Talente auf, und auch preisgekrönte Alumni sind wieder mit von der Partie. Ausserdem gibt sich das Industry-Team die Ehre, unsere drei VdR-Industry Preisjurs anzukündigen: Neu vertreten sind Field of Vision mit Sarah Choi, die Berlinale mit Michael Stütz und Arizona Distribution mit Bénédicte Thomas, die über Preise in Höhe von CHF 80'000 für unsere offizielle Branchenauswahl entscheiden werden.

Dieses Jahr sind 29 Projekte in der Auswahl, die innerhalb des Branchenprogramms von Visions du Réel in vier renommierten Kategorien präsentiert werden. Bei den beiden Showcase- und Pitching Veranstaltungen werden im Rahmen von VdR-Pitching 14 in der Entwicklungsphase befindliche Projekte vorgestellt sowie sechs kurz vor Abschluss stehende Projekte bei VdR-Work In Progress. Für das VdR-Rough Cut Lab und für das VdR-Development Lab wurden jeweils vier Projekte ausgewählt. Inspirierend ist auch, dass 21 Projekte (75 %) unter Regie oder Co-Regie von Frauen entstanden. Im Zuge unseres fortgesetzten Engagements zur Unterstützung von Filmemacher*innen aus dem globalen Süden stellen Regisseur*innen und Produzent*innen, die in Ländern mit niedrigen Produktionskapazitäten arbeiten, 40 % der offiziellen Branchenauswahl. Daneben stärkt Visions du Réel weiterhin seinen Ruf, aufregenden neuen Talenten den Weg in den Markt zu bahnen – 48 % der Projekte sind Regiedebüts.

Alice Burgin, Leiterin von Visions du Réel-Industry: "Nach vier Monaten Auswahlverfahren freuen wir uns sehr, unsere Selektion 2025 vorzustellen. Wenn diese Filme eines gemeinsam haben, dann die unglaubliche Entschlossenheit, mit der dieser Regisseure*innen und ihre Produktionsteams unter immer komplexeren Bedingungen arbeiten, um uns wuchtige Geschichten und starke filmische Konzepte zu liefern, die uns die Welt aus einer anderen Perspektive zeigen – eine, die kreativ, mutig, leidenschaftlich, ja sogar hoffnungsvoll ist. Ich hoffe, dass diese Auswahl in willkommener Weise an die unglaubliche Kraft, das Talent und die Widerstandsfähigkeit dieser Filmemacher*innen erinnert, aber auch an die einmalig transformative Kraft eines unverwechselbaren Autore*innen-Dokumentarkinos."

Alumni-Talente

Die diesjährige Auswahl ist einmal mehr Beleg für die enge Verbundenheit von VdR-Industry mit den teilnehmenden Filmschaffenden, von denen nun einige als Alumni zurückkehren.

So dürfen wir bei VdR-Pitching einige bekannte Gesichter begrüßen.

- **Sarvnik Kaur** (Indien), Regisseurin des preisgekrönten Dokumentarfilms *Against the Tide*, (Sonderpreis der Jury, Sundance; VdR 2023) pitcht erstmals ihr Projekt *Disruption*. Der Dokumentarfilm erkundet in einem fiktiven Brettspiel brutale Realitäten wie Identität, Klimawandel und die Profitgier der Konzerne.
- Die etablierte französische Regisseurin **Mariana Otero** (*History of a Secret*, VdR 2003) kehrt mit *From One Body to Another* ans Festival zurück. Für das ehrgeizige Projekt arbeitete sie mit zehn sehbeeinträchtigten Erwachsenen mit psychischen Problemen zusammen. Entstanden ist ein gemeinsames Kinoerlebnis für sehende und blinde Menschen, das die Wahrnehmung beider Gruppen verändert.
- Nach dem Erfolg ihres Films *Caiti Blues*, mit dem sie 2023 im VdR-Wettbewerb Burning Lights und später bei Cannes ACID antrat, kehrt **Justine Harbonnier** (Kanada) mit ihrem neuesten Projekt *La Simulation* zurück. Darin folgt sie 3000 Studierenden, die an einer Simulation der UN-Generalversammlung teilnehmen, um die Maschinerie der internationalen Demokratie und Diplomatie zu hinterfragen.
- Visions du Réel begrüsst zudem wieder den argentinischen Filmemacher **Jonathan Perel** (*Camouflage*, VdR 2022), der sich mit seinem neuesten Projekt *Entre Rios* erneut mit den Themen Geschichte, Erinnerung, Ort und Raum während der Diktatur in Argentinien befasst.

Neben den Alumni von VdR-Pitching begrüsst Visions du Réel auch den algerischen Filmemacher **Hassen Ferhani** (*Afric Hotel*, VdR 2011, *Tarzan, Don Quichotte et nous*, VdR 2013, *Atelier* 2022), der im Rahmen von VdR-Work in Progress sein neuestes Projekt *Alea Jacarandas* vorstellt. Darin verwandelt Ferhani den Tod seines Vaters in eine bewegende Erkundung von Erinnerung und Verlust und schafft einen intimen Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Literatur und Kino, einem schreibenden Vater und einem Sohn, der Filme dreht.

Mila Zhluktenko (Ukraine) und **Daniel Asadi Faezi** (Deutschland), die bereits früher mit Kurzfilmen am Festival teilnahmen (*Find Fix Finish* von Mila Zhluktenko, VdR 2017, *The Absence of Apricots* von Daniel Asadi Faezi, VdR 2018, *Waking up in silence*, VdR 2023) präsentieren im VdR-Rough Cut Lab ihren ersten Spielfilm *Field Notes*. Aus ihren Nachforschungen in den historischen Schichten einer einstigen deutschen Kaserne entsteht ein Geflecht aus Geschichten von früher und heute, aus Afghanistan, der Ukraine, Deutschland und den USA.

Auch die Schweiz kann in der Auswahl mit zwei einheimischen Projekten glänzen. Der angesehene Filmemacher und Journalist **Gabriel Tejedor** (*La Trace*, VdR 2014; *Rue Mayskaya*, besondere Erwähnung VdR 2017; *Kombinat*, VdR 2020) untersucht die Folgen des Ukrainekriegs auf das Nachbarland Bulgarien und wie sich unsere neue Ära der zwischenstaatlichen Konflikte auf die Menschen auswirkt, die dort leben und um Halt ringen. Die Produzentin Aline Schmidt von Beauvoir Films, die den mehrfach prämierten Dokumentarfilm *The Landscape & the Fury* (International Feature Film Competition Award 2024 von Visions du Réel) produzierte, arbeitet mit der paraguayische Filmemacherin **Arami Ullón** (*Cloudy Times*, VdR 2014) zusammen. *Call Me When the Wind Blows* handelt davon, wie ein nicht angeschlossenes Telefon in Japan Trauernden einen Raum bietet, wo sie mit ihren verstorbenen Angehörigen in Kontakt treten können. Und last but not least liefert **Laura Israel** (USA) in ihrem erstem Spielfilm *Salut Robert* eine Hommage an den schweizerisch-amerikanischen Fotografen Robert Frank, co-produziert von **Ryan Krivoshey** (USA), und verneigt sich mit nie zuvor gezeigtem Archivmaterial vor einem der besten Künstler der Schweiz.

Partenaire principal Partenaire média Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC

 canton de
vaud

 VILLE DE
NYON

 Région
de Nyon

 LOTERIE
ROMANDE

Neue Talente

Neben dieser hochkarätigen Alumni-Liste begrüsst das Branchenprogramm 16 Debüt-Regisseur*innen und setzt damit seine Tradition fort, aufregenden neuen Talenten eine internationale Bühne zu geben.

- *Time Hunter* ist ein Scifi-Hybridprojekt unter Co-Regie von **Mushiva** (Namibia, USA) und **Daniel Chein** (USA), das unter VdR-Pitching präsentiert wird. Ein Spion der Revolutionskräfte erhält darin den Auftrag, Technologien von den kolonialen Unterdrückern zu stehlen.
- Der Pitching Showcase begrüsst auch die kognitive Neurowissenschaftlerin und Dokumentarfilmerin **Isa Rao** (Deutschland, UK) mit der Klimaparabel *Flotsam*, die das Schicksal eines alternden Fischers und eines Jungfisches miteinander verwebt, um den fragilen Verbindungen zwischen Mensch und Tier nachzugehen.
- Die in Gambia geborene Filmemacherin Yveline Nathalie Pontalier nimmt ebenfalls an VdR-Pitching teil. Mit *I Eat With Two Hearts* begibt sie sich auf eine persönliche Reise, mit der sie die Dynamik zwischen Klasse, Geld und Ernährung erkundet und die Frage stellt, was es bedeutet, gut zu essen.
- Efraín Mojica (Mexiko) und Rebecca Zweig (USA), die Co-Regie führten, treten mit *Jaripeo* beim Showcase von VdR-Work In Progress an. Der Film macht eine verborgene soziale Welt der Queerness in der *mexikanischen* Rodeoszene sichtbar, um Fragen über die Männlichkeitskonstrukte aufzuwerfen, die die Gemeinschaft als Ganzes prägen.

Vier Regisseure*innen aus Ländern mit geringer Produktionskapazität werden am VdR-Development Lab teilnehmen. Der neunmonatige Inkubator soll Regisseure*innen aus dem globalen Süden bei Projekten in der frühen Entwicklungsphase unterstützen. Im Rahmen des Programms, das von der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit gefördert wird, erhalten ausgewählte Projekte für einen Zeitraum von neun Monaten Entwicklungsfinanzierung sowie kreative Unterstützung in Form von Mentoring, einem Labor und Masterclasses. Von **Maryam Tafakorys** *Sukhte-del*, das von der Zensur der LGBTQ-Rechte im Iran erzählt, bis zum mysteriösen Verschwinden eines Mathematikers in **Ricardo Rodriguez Osorios** kolumbianischen Hybridwerk *P versus NP* bringen diese Filmemacher*innen aufregende neue Perspektiven ein, die unser Denken und unsere Sicht auf die Welt und das Kino weit über unsere europäischen Grenzen hinaus verändern können.

Neue Jury, neue Gesichter 2025

Visions du Réel freut sich sehr, die drei Jurys bekanntzugeben, die mit der Vergabe der Preise im Wert von über 80'000 CHF betraut sind. 2025 begrüsst die Jury von VdR-Industry Sarah Choi, Head of Film Development & Artist Support bei Field of Vision, Michael Stütz, Co-Direktor Film Programming und Leiter der Berlinale-Sektion Panorama sowie Bénédicte Thomas, Geschäftsführerin von Arizona Distribution. Der renommierte, mit 20'000 Euro dotierte Eurimages-Preis für die Entwicklung von Koproduktionen wird von der Eurimages-Jury vergeben, bestehend aus **Eleni Chandrinou**, Produzentin und nationale Vertreterin von Griechenland im Geschäftsführungsausschuss von Eurimages (dem Kulturfonds des Europarats), **Tamara Tatishvili**, Leiterin des Hubert-Bals-Fonds des Rotterdam International Film Festivals und Gianluca Matarrese, Filmregisseur bei Bellota Films, Stema Entertainment. Die Jury von visions sud est, die den mit CHF 10'000 dotierten Preis an ein Projekt aus dem globalen Süden vergibt, setzt sich zusammen aus **Stefanie Rusterholz**, Co-Leiterin von trigon-film, **Gaëlle Genet**, Head of Programming des FIFF-Fribourg International Film Festival und **Pamela Biénzobas**, Mitglied des Spielfilmauswahlkomitees des Locarno Film Festivals.

Partenaire principal Partenaire média Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC

 canton de
vaud

 VILLE DE
NYON

 Région
de Nyon

 LOTERIE
ROMANDE

VdR-Industry Projekte 2025

VdR-Pitching

A Nature Documentary on Dying Birds von **Mina Laamo** (Finnland)

Produktion: Mina Laamo, Sini Hormio (Koko Production Ltd)
Finnland

Anamiga von **Raphaële Benisty** (Frankreich), **Anamiga Joseph** (Frankreich)

Produktion: Julie Perris (Zadig Productions)
Frankreich

Ashes Settling in Layers on the Surface von **Zoya Laktionova** (Ukraine)

Produktion: Natalia Libet (2Brave Productions), Victor Ede (Cinephage)
Ukraine, Frankreich

Call Me When the Wind Blows von **Arami Ullón** (Schweiz, Paraguay, Japan)

Produktion: Aline Schmid (Beauvoir Films)
Schweiz, Paraguay

Disruption von **Sarvnik Kaur** (Indien)

Produktion: Monisha Thyagarajan, Apoorva Bakshi (Awedacious Originals), Quentin Laurent (Les Films de l'oeil sauvage)
Indien, Frankreich

Entre Rios von **Jonathan Perel** (Argentinien)

Produktion: Jonathan Perel (unabhängig)
Argentinien

Flotsam von **Isa Rao** (Deutschland)

Produktion: Nadira Murray (Sylph Productions), John Archer (Hopscotch Films)
Vereinigtes Königreich, Schottland

From a Body to Another von **Mariana Otero** (Frankreich)

Produktion: Carine Chichkowsky (Survivance), Carine Ruszniewski (GoGoGo Films), Hanne Phlypo (Clin d'oeil films)
Frankreich, Belgien

I Eat with Two Hearts von **Natyvel Pontalier** (Gabun)

Produktion: Mathilde Raczymow (Les Films du Bilboquet), Cyril Bibas (Centre Vidéo de Bruxelles)
Frankreich, Belgien

Salut Robert von **Laura Israel** (USA)

Produktion: Ryan Krivoshey (Correspondent Productions)
USA

The Big Boom von **Gabriel Tejedor** (Schweiz)

Produktion: Susanne Guggenberger (Mira Film Basel)
Schweiz

The Simulation von **Justine Harbonnier** (Frankreich)

Produktion: Line Sander Egede (TAK films)
Kanada

Time Hunter von **Daniel Chein** (USA), **Mushiva** (Namibia)

Produktion: David Felix Sutcliffe, Daniel Chein (Waypoint Pictures), Thomas Kaske (Seera Films), Joel Haikali (Joe Vision Production)
USA, Deutschland, Namibia

Welfare von **Adéla Komrží** (Tschechische Republik)
Produktion: Nina Numankadić (Marina Films), Vít Komrží (Universal Production Partners), Peter Kerekes (Kerekes Film)
Tschechische Republik, Slowakei

VdR–Work in Progress

Alea Jacarandas von **Hassen Ferhani** (Algerien)
Produktion: Eugénie Michel-Villette (Les Films du Bilboquet), Oualid Baha (Tact Production), Karim Moussaoui (Guelta Production)
Frankreich, Algerien

Emergency Measures von **André Bomfim** (Brasilien)
Produktion: Gustavo Rosa de Moura (Mira Filmes), Alessandra Orofino (Peri)
Brasilien

In Cod We Trust von **Guro Saniola Bjerk** (Norwegen)
Produktion: Benedikte Bredesen (f(x) produksjoner AS), Pasi Hakkio (Wacky Tie Films)
Norwegen, Finnland

Jaripeo von **Efraín Mojica** (Mexiko), **Rebecca Zweig** (USA)
Produktion: Sarah Strunin (Jaripeo Documentary LLC), Carine Chichkowsky (Survivance)
USA, Frankreich

Memory von **Vladlena Sandu** (Russland)
Produktion: Yanna Buryak (Mimesis), Ludovic Henry (Limitless), Raymond van der Kaaij (Revolver)
Russland, Frankreich, Niederlande

Put Your Soul on Your Hand and Walk von **Sepideh Farsi** (Iran)
Produktion: Javad Djavahery (Rêves d'Eau Productions), Annie Ohayon-Dekel (24images)
Frankreich, Palästina, Iran

VdR–Rough Cut Lab

A Distant Call von **Andrea Suwito** (Indonesien)
Produktion: Finbar Somers (Umbra Motion Picture Company), Mandy Marahimin (Talamedia), Xavier Rocher (La Fabrika Nocturna) Indonesien, Vereinigtes Königreich, Frankreich

Field Notes von **Daniel Asadi Faezi** (Deutschland), **Mila Zhluktenko** (Ukraine)
Produktion: Alex Gerbaulet (pong film)
Deutschland

Strange Sea von **Lala Aliyeva** (Aserbaidshan)
Produktion: Aysel Akhundova (Yaman Film)
Georgien, Aserbaidshan

The End of Times von **Juan David Cárdenas** (Kolumbien), **Bibiana Rojas Gómez** (Kolumbien)
Produktion: Luis David Esguerra Cifuentes (Bruma Cine), Juan David Cárdenas (Allegro Films)
Kolumbien

VdR–Development Lab

Eleven Ears von **Yashaswini Sidlipur Raghunandan** (Indien)
Produktion: Yashaswini Sidlipur Raghunandan
Indien

P versus NP von **Ricardo Rodriguez Osorio** (Kolumbien)
Produktion: Fausto Tapias (Pivote Films)
Kolumbien

Partenaire principal Partenaire média Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC

 canton de
vaud

 VILLE DE
NYON

 Région
de Nyon

 LOTERIE
ROMANDE

Rising Sun von **Mickael-Sltan Mbanza** (Demokratische Republik Kongo)
Produktion: Petna Katondolo (Alkebu Film Productions), Rosa Spaliviero (Twenty Nine Studio & Production)
Demokratische Republik Kongo, Belgien

Sukhte-del von **Maryam Tafakory** (Iran)
Produktion: Maryam Tafakory
Iran

Save the date

12. März 2025 : Bekanntgabe des Programms
4. – 13. April: 56. Ausgabe von Visions du Réel.

[Medieninfos](#)

[Bilder](#)

Kontakt

Carl Ahnebrink
Leiter des Pressebüros
cahnebrink@visionsdureel.ch
+41 22 365 44

Prosa Film, Rosa Maino
Presse Deutschschweiz
mail@prosafilm.ch
+41 44 271 17 00

Weitere Informationen: visionsdureel.ch
56. Ausgabe von Visions du Réel : 4. – 13. April 2025

Partenaire principal

Partenaire média

Partenaires institutionnels

la Mobilière

SRG SSR



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vau**d**

VILLE DE
NYON



Région
de Nyon

LOTÉRIE
ROMANDE